

**1 Bezeichnung des Stoffes/der Zubereitung und des Unternehmens**

· Angaben zum Produkt

**PERGASLOW HD-100**

· Handelsname:  
· Verwendung des Stoffes / der Zubereitung

Reaktionsinhibitor  
Zur industriellen Verwendung

· Hersteller/Lieferant:

PERGAN GmbH  
Hilfsstoffe für industrielle Prozesse  
Schlavenhorst 71  
D-46395 Bocholt  
Telefon-Nr.: 02871 9902-0  
Telefax-Nr.: 02871 9902-50

· Auskunftgebender Bereich:

Umweltschutz / Arbeitssicherheit  
Sachkundige Personen:

\* (Verkaufsleiter Inland) Herr Ansgar Pappenheim e-mail: a.pappenheim@pergan.com  
\* (Export Verkaufsleiter) Herr Dr. Thomas Philipps e-mail: dr.philipps@pergan.com  
\* (Umweltschutz / Arbeitssicherheit) Herr Christoph Wiltig e-mail: c.wiltig@pergan.com

· Notfallauskunft:

- Telefon-Nr.: 02871 9902-0

**2 Mögliche Gefahren**

· Gefahrenbezeichnung:



Xn Gesundheitsschädlich  
N Umweltgefährlich

· Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:

Das Produkt ist kennzeichnungspflichtig auf Grund des Berechnungsverfahrens der "Allgemeinen Einstufungsrichtlinie für Zubereitungen der EG" in der letztgültigen Fassung.

R 22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.  
R 40 Verdacht auf krebserzeugende Wirkung.  
R 41 Gefahr ernster Augenschäden.  
R 43 Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.  
R 68 Irreversibler Schaden möglich.  
R 50 Sehr giftig für Wasserorganismen.

· Klassifizierungssystem:

Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG-Listen, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben.

**\* 3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**

· Chemische Charakterisierung

· Gefährliche Inhaltsstoffe:

CAS: 123-31-9 EINECS: 204-617-8 Indexnummer: 604-005-00-4 Pre-reg-no.:05-2116379237-36-0000	1,4-Dihydroxybenzol	Carc. Cat. 3, Muta. Cat. 3; Xn, Xi, N; R 22-40-41-43-68-50	>98%
--	---------------------	--	------

· Zusätzliche Hinweise:

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Kapitel 16 zu entnehmen.

**4 Erste-Hilfe-Maßnahmen**

· Allgemeine Hinweise:

Vergiftungssymptome können erst nach vielen Stunden auftreten, deshalb ärztliche Überwachung mindestens 48 Stunden nach einem Unfall.



Auf Selbstschutz des Ersthelfers achten.

· Nach Einatmen:

Reichlich Frischluftzufuhr und sicherheitshalber Arzt aufsuchen.  
Bei Bewußtlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.  
Den Betroffenen an die frische Luft bringen und ruhig lagern.

· Nach Hautkontakt:

Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.  
Benetzte Kleidung sofort entfernen.

· Nach Augenkontakt:

Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

· Nach Verschlucken:

Sofort Arzt aufsuchen.

**5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

· Geeignete Löschmittel:

Feuerlöschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

· Besondere Gefährdung durch den Stoff, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:

Unter bestimmten Brandbedingungen sind Spuren anderer giftiger Stoffe nicht auszuschließen.

· Besondere Schutzausrüstung:


Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

Handelsname: **PERGASLOW HD-100**

(Fortsetzung von Seite 1)

· Weitere Angaben Selbstschutz beachten.

### 6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- **Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:** Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.
- **Umweltschutzmaßnahmen:** Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.  
 Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.
- **Verfahren zur Reinigung/Aufnahme:** Kontaminiertes Material als Abfall nach Punkt 13 entsorgen.  
Für ausreichende Lüftung sorgen.  
Mechanisch aufnehmen und anschließend unter Beachtung behördlicher Vorschriften entsorgen.
- **Zusätzliche Hinweise:** Bei Transportunfällen und Verschütten größerer Mengen, Behörden informieren.

### 7 Handhabung und Lagerung

- **Hinweise zum sicheren Umgang:** Staubbildung vermeiden.  
Bei Staubbildung Absaugung vorsehen.  
Beim Umfüllen größerer Mengen ohne Absauganlage: Atemschutz.  
Vor Pausen und am Arbeitsende Hände gründlich waschen.  
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.  
Beim Umgang mit dem Produkt nicht essen, trinken, rauchen.
- **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
- **Lagerung:** Länderspezifische Anforderungen zur Lagerung von Gefahrstoffen beachten.
- **Anforderung an Lagerräume und Behälter:** Eindringen in den Boden sicher verhindern.  
Nur Behälter verwenden, die speziell für den Stoff/das Produkt zugelassen sind.
- **Zusammenlagerungshinweise:** Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.  
VCI-Konzept für die Zusammenlagerung von Chemikalien beachten.
- **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:** Lagerung in einem Auffangraum erforderlich.
- **Empfohlene Lagertemperatur (Zur Erhaltung der Qualität):** 0 .... +30°C
- **Lagerklasse:** 10 - 13
- **Klassifizierung nach Betriebsicherheitsverordnung (BetrSichV):** -




### 8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

- **Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:** Keine weiteren Angaben, siehe Punkt 7.
- **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:** Das Produkt enthält keine relevanten Mengen von Stoffen mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten.
- **Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.
- **Persönliche Schutzausrüstung:**
  - **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:** Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.  
Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.  
Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.  
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.  
Längeren und intensiven Hautkontakt vermeiden.  
Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.  
Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.  
Nach der Arbeit und vor den Pausen für gründliche Hautreinigung sorgen.
  - **Atemschutz:** Bei guter Raumbelüftung nicht erforderlich.  
Bei unzureichender Belüftung Atemschutz.  
Filter A/P2

(Fortsetzung auf Seite 3)

Handelsname: **PERGASLOW HD-100**

(Fortsetzung von Seite 2)

- **Handschutz:** Nur Chemikalien - Schutzhandschuhe mit einer CE-Kennzeichnung der Kategorie III und gemäß der EN 374 verwenden.  
 Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.  
 Schutzhandschuhe
- **Handschuhmaterial** Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich.  
 Butylkautschuk  
 Fluorkautschuk (Viton)  
 Nitrilkautschuk  
 Neopren
- **Durchdringungszeit des Handschuhmaterials** Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten. Sie ist abhängig von Tätigkeit und Einsatzzeit.
- **Augenschutz:**  Dichtschließende Schutzbrille
- **Körperschutz:**  Arbeitsschutzkleidung

**9 Physikalische und chemische Eigenschaften**

· <b>Allgemeine Angaben</b>	
· <b>Form:</b>	Fest
· <b>Farbe:</b>	Farblos
· <b>Geruch:</b>	Charakteristisch
· <b>Zustandsänderung</b>	
· <b>Schmelzpunkt/Schmelzbereich:</b>	172,3°C (Decomp.)
· <b>Siedepunkt/Siedebereich:</b>	287°C
· <b>Flammpunkt:</b>	165°C
· <b>Selbstentzündlichkeit:</b>	Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.
· <b>Explosionsgefahr:</b>	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.
· <b>Dampfdruck bei 20°C:</b>	<0,1 hPa
· <b>Dichte bei 20°C:</b>	1,328 g/cm <sup>3</sup>
· <b>Schüttdichte:</b>	600 kg/m <sup>3</sup>
· <b>Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser bei 20°C:</b>	
	72 g/l
· <b>pH-Wert (70 g/l) bei 20°C:</b>	3,8
· <b>Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser):</b> 0,59 log POW	

**10 Stabilität und Reaktivität**

- **Zu vermeidende Stoffe:**
- **Gefährliche Reaktionen** Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
- **Gefährliche Zersetzungsprodukte:** Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Handhabung.
- **Weitere Angaben:** Die Notfallmaßnahmen hängen von den jeweiligen Umständen ab. Beim Anwender sollte ein Notfallplan an der Arbeitsstätte vorhanden sein.

**11 Toxikologische Angaben**

- **Akute Toxizität:**

· <b>Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:</b>	
<b>123-31-9 1,4-Dihydroxybenzol</b>	
Oral	LD50 302 mg/kg (rattus)
	LDLo 29 mg/kg (homo)
Dermal	LD50 >900 mg/kg (rattus)

- **Primäre Reizwirkung:**
- **an der Haut:** Keine Reizwirkung.
- **am Auge:** Starke Reizwirkung mit Gefahr ernster Augenschäden.

(Fortsetzung auf Seite 4)

Handelsname: **PERGASLOW HD-100**

(Fortsetzung von Seite 3)

- **Sensibilisierung:** Durch Hautkontakt Sensibilisierung möglich.
- **Sonstige Angaben (zur experimentellen Toxikologie):** Nach Einatmen: Schleimhautreizung, Husten und Atemnot  
Mögliche Folgen: Lungenödem (Latenzzeit bis Wirkungseintritt)  
Nach Hautkontakt: Leichte Reizung. Gefahr der Sensibilisierung der Haut.  
Nach Augenkontakt: Gefahr ernster Augenschäden. Gefahr Hornhauttrübung.  
Nach Verschlucken: Übelkeit, Erbrechen, Durchfall, Atemnot, Cyanose
- **Zusätzliche toxikologische Hinweise:** Das Produkt weist aufgrund des Berechnungsverfahrens der Allgemeinen Einstufungsrichtlinie der EG für Zubereitungen in der letztgültigen Fassung folgende Gefahren auf:  
Gesundheitsschädlich  
Reizend
- **Sensibilisierung** Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.


**12 Umweltspezifische Angaben**

- **Verhalten in Umweltkompartimenten:**
- **Mobilität und Bioakkumulationspotential:** BCF: 40. Mäßig bioakkumulativ (BCF 30 - 100)
- **Ökotoxische Wirkungen:**



· <b>Aquatische Toxizität:</b>	
<b>123-31-9 1,4-Dihydroxybenzol</b>	
EC50 / 48h	0,29 mg/l (daphnia magna)
IC50 / 72h	0,335 mg/l (selenastrum capricornutum)
LC50 / 96h	0,044 mg/l (pimephales promelas)

- **Bemerkung:** Sehr giftig für Fische.
- **Weitere ökologische Hinweise:**
- **Allgemeine Hinweise:** In Gewässern auch giftig für Fische und Plankton.  
sehr giftig für Wasserorganismen  
Wassergefährdungsklasse 2 (Selbsteinstufung): wassergefährdend  
Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.  
Trinkwassergefährdung bereits beim Auslaufen geringer Mengen in den Untergrund.

**13 Hinweise zur Entsorgung**

- **Produkt:**
- **Empfehlung:**  Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.
- **Abfallschlüsselnummer:** Bitte nehmen Sie zur Vereinbarung der Abfallschlüsselnummer Kontakt mit dem Entsorger Ihrer Wahl auf.
- **Ungereinigte Verpackungen:**
- **Empfehlung:** Dieses Produkt und sein Behälter sind als gefährlicher Abfall zu entsorgen.



**14 Angaben zum Transport**

- **Landtransport ADR/RID und GGVSE (grenzüberschreitend/Inland):**
- |   |   |
|---|---|
|  |  |
| · <b>ADR/RID - GGVSE Klasse:</b>  | 6.1 (T2) Giftige Stoffe   |
| · <b>Kemler-Zahl:</b>   | 60  |
| · <b>UN-Nummer:</b>   | 2811  |
| · <b>Verpackungsgruppe:</b>   | III   |
| · <b>Gefahrzettel:</b>  | 6.1   |
| · <b>Besondere Kennzeichnung:</b>   | Symbol (Fisch und Baum)   |
| · <b>Bezeichnung des Gutes:</b>   | 2811 GIFTIGER ORGANISCHER FESTER STOFF, N.A.G.<br>(enthält (HYDROCHINON)            |
| · <b>Begrenzte Menge (LQ)</b>   | LQ9   |
| · <b>Beförderungskategorie</b>  | 2   |
| · <b>Tunnelbeschränkungscode</b>  | E   |

(Fortsetzung auf Seite 5)



Handelsname: **PERGASLOW HD-100**

(Fortsetzung von Seite 4)

· RID / GGVSE:	siehe ADR
· Seeschifftransport IMDG/GGVSee:	
	
· IMDG/GGVSee-Klasse:	6.1
· UN-Nummer:	2811
· Label	6.1
· Verpackungsgruppe:	III
· Marine pollutant:	Nein
· Richtiger technischer Name:	TOXIC SOLID, ORGANIC, N.O.S. (contains (HYDROQUINONE))
· Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR:	
	
· ICAO/IATA-Klasse:	6.1
· UN/ID-Nummer:	2811
· Label	6.1
· Verpackungsgruppe:	III
· Richtiger technischer Name:	TOXIC SOLID, ORGANIC, N.O.S. (contains (HYDROQUINONE))

**\* 15 Angaben zu Rechtsvorschriften**

- **Kennzeichnung nach EWG-Richtlinien:** Das Produkt ist nach EG-Richtlinien/GefStoffV eingestuft und gekennzeichnet.
- **Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung des Produktes:**

		Xn Gesundheitsschädlich N Umweltgefährlich
---	---	---
- **Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:** 1,4-Dihydroxybenzol
- **R-Sätze:**
  - 22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
  - 40 Verdacht auf krebserzeugende Wirkung.
  - 41 Gefahr ernster Augenschäden.
  - 43 Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
  - 68 Irreversibler Schaden möglich.
  - 50 Sehr giftig für Wasserorganismen.
- **S-Sätze:**
  - 26 Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
  - 36/37/39 Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.
  - 57 Zur Vermeidung einer Kontamination der Umwelt geeigneten Behälter verwenden.
  - 60 Dieses Produkt und sein Behälter sind als gefährlicher Abfall zu entsorgen.
  - 61 Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Besondere Anweisungen einholen/Sicherheitsdatenblatt zu Rate ziehen.
- **Nationale Vorschriften:** Das Produkt ist kennzeichnungspflichtig nach der Gefahrstoffverordnung in der letztgültigen Fassung.
- **Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:** Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten.  
Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten.
- **Störfallverordnung:** Die Mengenschwellen laut Störfallverordnung sind zu beachten.
- **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** -
- **Technische Anleitung Luft:**

Klasse	Anteil in %
I	>98
- **Wassergefährdungsklasse:** WGK 2 (Selbsteinstufung): wassergefährdend.
- **Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen**
- **Zu beachten:** Es gelten die jeweiligen Landesvorschriften.
- **UVV:** "Umgang mit Gefahrstoffen" (BGV B1)  
"Grundsätze der Prävention" (BGV A1)

(Fortsetzung auf Seite 6)

Druckdatum: 26.03.2010

Version: 3

überarbeitet am: 20.01.2010

Handelsname: **PERGASLOW HD-100**

(Fortsetzung von Seite 5)

· **BG-Merkblatt:** M 004 "Reizende Stoffe/ätzende Stoffe"

· **Besonders besorgniserregende Stoffe (SVHC) gemäß REACH, Artikel 57**

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

## 16 Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

· **Relevante R-Sätze**

- 22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
- 40 Verdacht auf krebserzeugende Wirkung.
- 41 Gefahr ernster Augenschäden.
- 43 Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
- 50 Sehr giftig für Wasserorganismen.
- 68 Irreversibler Schaden möglich.

· **Datenblatt ausstellender Bereich:** Umweltschutz / Arbeitssicherheit

· **Ansprechpartner:**

Telefon-Nr.: 02871 9902-0  
E-mail: mail@pergan.com

· \* **Daten gegenüber der Vorversion geändert**